Postchor

Seit 2005 Recht zur Führung des Stadtwappens

25. Jg. Folge 96
Nr.1/ 2013

Näch-Gsangl

März—April

postchor.klagenfurt@aon.at
www.postchor.at
Facebook :
Postchor Klagenfurt
mario.pirker@yahoo.de
Obmann

ZVR-Zahl: 732306568

Neuer Vorstand gewählt

Bei der der 28. Jahreshauptversammlung im Februar 2013 wurde ein neuer Vorstand gewählt.
Neuer , alter Obmann ist **Mario Pirker,** sein Stellvertreter **Ing. Martin Weber.** Die Kassengeschäfte werden vom Kassier **Peter Kaspret** und dessen Stellvertreter **Egon Karulle** wahrgenommen. Der Schriftverkehr wird von **Michael Werkl** und **Alfons Gigler** bewerkstelligt. Pr-und Presse sowie Organisation bewältigen die Brüder **Ing. Martin und Michael Zwetti.** Referent für unterstützende Mitglieder ist **Walter Miklau.** Chronist bleibt **Otto Kogler.** Die Noten werden von **Michael Hartlieb** verwaltet. Zu Kassenprüfern wurden **Siegi Zwetti** und **Bernhard Jakl** bestellt.
Für die Chorleitung konnte wiederum **Josef Oberdorfer** gewonnen werden
Der Obmann legte ein umfassendes Jahresprogramm vor, welches laufend aktualisiert werden wird und unter Termine in der Homepage des Postchores www.postchor.at ersichtlich ist.

Das gewählte Führungsduo im Postchor Klagenfurt für ein weiteres Vereinsjahr sind der **junge Obmann Mario Pirker und der Gründungschorleiter Josef Oberdorfer,** der auch Obmannerfahrung aufzuweisen hat.
Neben zahlreichen eigenen Gesangsveranstaltungen gibt es auch Mitwirkungen bei anderen Veranstaltern.
Eine Konzertreise nach Sizilien ist nunmehr fix für 2013 geplant.
Unterstützende Mitglieder können, soweit Plätze frei sind, mitreisen .

Obmann Mario Pirker bei der Vorschau auf 2013

Fleisch und Wurst von der Firma Tann als Gewinn.

Zum zweiten Postchor-Eisstockturnier trafen sich die Postsänger im Gasthof Felsberger in Gurnitz. Naturalpreise gab es von der Firma Tann.

Impressum: Herausgeber, Verleger und Medieninhaber: Postchor Klagenfurt, Obmann, Mario Pirker. Redaktion,: Martin Zwetti und Mario Pirker , Eigenverlag. Alle unter Anschrift: Südbahngürtel 7 (Bahnhofpostamt), 1. Stock, Süd-West, 9020 Klagenfurt. Österreich, Telefon: + 0676-4436001 , Bankverbindung:

PSK Knt. 10 444 05, BLZL. 60000, BIC: OPSKATWW , IBAN:356 00000 000 1044405

Adventsingen in Kroatien - Salzburg und Klagenfurt

2012 war der Postchor Klagenfurt im Advent viel unterwegs um musikalisch Weihnachtsstimmung zu verbreiten und eine Botschaft unter das Volk zu bringen. Nachfolgend einige Fotos von Salzburg und Klagenfurt, der Bericht über Opatija war schon im Nachgsangl 95 zu lesen. In Klagenfurt, im Sanatorium Maria Hilf in der Clemens Holzmeister Kapelle und in der Pfarrkirche Wölfnitz, sowie in der Pfarrkirche Welzenegg, und im Land Salzburg wo das soziale SINGEN in zahlreichen Seniorenheimen stattfand, war der Chor unterwegs..

In eigener Sache!

Wir bitten alle unterstützenden Mitglieder herzlich, ihren Jahresbeitrag für 2013 (einige noch für 2012) zur Einzahlung zu bringen. Unsere Bankverbindungsdaten:

PSK-Konto für Mitgliedsbeiträge:
1001888, Bankleitzahl 60 000

BIC: OPSKATWW
IBAN: AT966000000001001888

Was wir hiefür bieten, können SIE in unserer Homepage www.postchor.at nachlesen.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung für Geburtstagsständchen, Betriebsfeiern, Hochzeiten, Familienfeiern!

Wir danken für die Treue und Ihr Verständnis!!

Schulden werden erst schön durch Bezahlen. (Russisches Sprichwort)

Wir gratulieren herzlich zum RUNDEN!

Jänner 2013

Dr. Gustav Belousek, 70
Sabine Bürger, Ebenthal
Walter Pirker, 55
Angela Stöger, Graz

Februar 2013

Wolfgang Kuchling, 75
Mag. Peter Lechner, 70
Johann Podesser, 55
Eva Kreuzer, Wien

März 2013

Lothar De Pauli, 70
ÖGB-Post-Vors. Ewald Kollnitz, 40
Wolfgang Offenthaler, 60
Ing. Wolfgang Pollinger, 65
Herma Puntigam, Tischen
Mathilde Ringhofer, Rohrbach an der Lafnitz

April 2013

Silvia Schneeweiß, Ebenthal
Dipl. Ing. Manfred Sellak, 55
Waltraud Skreinig, Ebenthal
Evelin Grubelnig, Ebenthal
Irene Führeder, Pischeldorf

Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gesundheit, Freude, Glück und viel Zeit für und mit dem Postchor Klagenfurt

Schaut doch in unsere Homepage www.postchor.at und schreibt etwas ins Gästebuch. facebook

Bei der Probe am 12. März wurde Johan Holzer für seine langjährige Tätigkeit als Notenwart als Dank und Anerkennung eine Ehrenurkunde überreicht. **Wir gratulieren!**

Ehrungen gab es beim Postchor Klagenfurt für:

Ing. Martin Zwetti, Vereinsabzeichen in Silber;
Michael Zwetti, Vereinsabzeichen in Silber;
Michael Hartlieb, Vereinsabzeichen in Silber;
Gottfried Kilzer, Vereinsabzeichen in Silber;
Mag. Christian Kau, Vereinsabzeichen in Silber;
Egon Karule, Vereinsabzeichen in Gold;
Ing. Martin Weber, Vereinsabzeichen in Gold;
Mario Pirker, Vereinsabzeichen in Gold.

Allen Geehrten drücken wir einen herzlichen Glückwunsch zu dieser vereinsinternen Wertschätzung aus!

Z u den Fotos auf Seite zwei:
Gesungen wurde im **Seniorenheim Lend** (Bürgermeister Peter Eder mit Vizebgm Michaela Höfelsauer);
Seniorenheim Schwarzach (Bürgermeister Andreas Haitzer und Heimleiter Anton Bielach);
Haus der Senioren Bischofshofen (Vizebgm. Hansjörg Obinger). Am Abend wirkten wir bei einer Adventfeierstunde im **Sternhotel Crown Plaza Salzburg** mit, wo auch der Sunnwinkl Dreigesang und die Moar Dirndlmusi mit dabei waren.
Am Sonntag wurde der Pfarrgottesdienst in **der Pfarrkirche Werfen** musikalisch umrahmt und im Anschluß noch im **Seniorenheim Werfen** eine Adventfeierstunde gestaltet (Bürgermeister Franz Meißl). **Alle Veranstaltungen wurden von unserem Ehrenmitglied Landesrat Walter Blachfellner organisiert.**
Seit 20 Jahren führt der Postchor Klagenfurt dieses soziale SINGEN durch. Es bringt Freude und macht Freude!

Termine 2013

17. Mai, 19 Uhr, Benefizkonzert im Konzerthaus (Autisten)
1.Juli, Konzert anläßlich der europäischen Woche auf der Insel Krk.
11.August, Motorradausflug der einspurigen Postsänger mit Freunden
23.-25.August Wochenendprobe in Gießelsdorf-Grenzlandhof St. Anna am Aigen
31. August bis 7. September, Sizilien Konzert-Kulturreise
27. September, 20 Uhr im Konzerthaus Jahreskonzert-Herbstkonzert
18. Oktober, 20 Uhr Konzerthaus, Mandarisch g'sungan
15.-17. November, Konzerte im Hotel Miramar, Opatija
30.11.-1.12., Adventkonzerte in Heimen des Landes Salzburg (soziales Singen)
10. Dezember, 19 Uhr, Adventsingen in der Marienkirche Ebenthal
26. Dezember abends, musikalische Umrahmung einer Weihestunde im Grand Hotel Zell am See

Wir bitten um Vormerkung der Termine
(Änderungen vorbehalten)

Anläßlich seines Ausscheidens als aktiver Sänger wurde Roman Wurzer mit einer Ehrenurkunde geehrt.

OHNE FAULHEIT KEIN FORTSCHRITT!
Weil der Mensch zu faul war, zu rudern, erfand er das Dampfschiff; weil er zu faul war, zu Fuß zu gehen, erfand er das Auto; weil er zu faul war, abends die Augen zuzumachen, erfand er das Fernsehen. (M. Hausmann)

Programm Sizilien Konzert- und Kulturreise
31. August bis 7. September 2013

31.8. Ankunft der Gruppe am Flughafen Catania. Begrüssungstreffen durch unsern Busfahrer und Ihre Reiseleiter und Transfer zum Hotel im Giardini Naxos . Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2 TAG
Gleich nach dem Frühstück beginnt die Auffahrt zum Ätna. Der Ätna ist mit über 3.000 Metern der größte noch tätige Vulkan Europas. Die Auffahrt ist bis zu einer Höhe von 1.800 Metern möglich. Danach Gelegenheit zur Besichtigung des Hauptkraters mit Jeeps und Bergführern (fakultativ und extra charge). Anschliessend Fahrt in die bezaubernde Stadt Taormina. Das heute größte und bekannteste Seebad Siziliens hat eine wechselvolle Vergangenheit und geht auf sikulische, griechische, römische, arabische und normannische Ursprünge zurück. Einzigartige ist die herrliche Panoramalage auf einer Terrasse des Monte Tauro 200 m über dem Meer. Das berühmteste Bauwerk ist das Griechische Theater. Durch die Porta Messina betritt man den Corso Umberto, die rund 800 m lange Flaniermeile der Stadt, an der Piazza Vittorio Emanuele, dem Forum .
Rueckfahrt zum Hotel Abendessen und Uebernachtung

3.TAG
Früstück im Hotel und abfahrt in das barocke Städtchen NOTO, in der zahlreiche Gebaüde indas Verzeichnis der UNESCO als Welt-Kulturerbe aufgenommen wurden. Danach geht es weiter in die Provinzhauptstadt Syracus. ImParadiso" befindet sich das sogenannte „Ohr des Dionysos", eine künstliche Höhle, die etwa die Form des menschlichen Gehörgangs hat und die akustische Besonderheit aufweist, dass selbst das leiseste Geräusch durch das in ihr sich verstärkende Echo zu einem donnerartigem Lärm werden kann. In der Nähe befinden sich auch die Ruinen des Griechischen Theaters, des größten recht gut erhalten gebliebenen griechischen Theaterbaus. Die Arethusaquelle in der schönen Altstadt, sowie die Kirche San Giovanni Evangelista mit ihren sehr weitläufigen St. Johannes-Katakomben sind weitere Programmpunkte der Führung. Rückfahrt zum Hotel, Abendessen und Übernachtung

4.Tag
Nach dem Fruehstueck Weiterfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung von Villla Romana del Casale in Piazza Armerina.. Dieser äußerst luxuriöse und weitläufige, residenzartige Landsitz eines römischen Großgrundbesitzers oder hohen Beamten (um 300 n. Chr.) ist in Terrassen am Monte Mangone angelegt. Weiterfahrt nach Agrygent , Unterhalb des mittelalterlichen Ortes und des modernen Stadtteils stehen auf einem langen Felsgrat, fälschlicherweise „Tal der Tempel" genannt, großartige Ruinen aus der Antike. Abendessen und Uebernachtung im Hotel im Raum Agrygent

5. TAG
Heute geht es in die Ruinenstadt Selinunt und besichtigung . Weiterfahrt nach Erice. Erice hat seinen mittelalterlichen Charakter bewahrt, es ist zum Teil noch von seinen Mauern umgeben, und seine Häuser im normannisch-sizilianischem Stil liegen hoch über dem Meer. In Erice werden Sie eine typische „Pasticceria" besichtigen und bei der Produktion der regionalen Köstlichkeiten, wie z.B. die berühmte Mandelpastete von Erice, zuschauen und sie natürlich auch verkosten.Weiterfahrt nach Segesta. Einsam in verwitterter Gebirgslandschaft steht der großartige dorische Tempel von Segesta. Weiterfahrt nach Palermo, Abendessen und Uebernachtung.

6. TAG
Nach dem Frühstück beginnt Ein voller Tag für die Besichtigung von Palermo. Siziliens Hauptstadt zählt zu den reizvollsten Städten Italiens. Besuch des normannischen Doms mit dem Grab Kaiser Friedrich II von Hohenstaufen Ebenfalls sehenswert der Palazzo dei Normanni mit der Capella Palatina, die mit herrlichen vergoldeten Mosaiken geschmückt ist. Eine Besichtigung der besonderen Art ist der Besuch des Teatro Massimo, das auf der Piazza Verdi in neuem Glanz erstrahlt. Anschliessend geht es weiter nach Monreale, die um die berühmte Benediktinerabtei entstand. Der Dom von Monreale ist eines der schönsten Bauwerke Siziliens. Rückfahrt zum Hotel für das Abendessen und die Übernachtung.

7. TAG
Cefalù, ein herrliches Städtchen, dessen Ursprung in der Zeit verloren gegangen ist, hatte seine beste Pracht während der normannischen Herrschaft Beginn des 1063. Vom Felsenberg la "Rocca" dominiert, auf dem sie die archäologischen Reste des Diana Tempels aus der byzantinischen Zeit besichtigen können, Cefalù liegt direkt am Tyrrhenischen Meer. In der Altstadt ist alles sehenswert die Innenhöfen, die typischen mittelalterlichen Gassen und die Megalithischen-Mauern, die die Stadt vor feindlichen Angriffen schützte. Besonders sehenswert sind die Kathedrale, die von Roger dem II im Jahre 1100 gebaut worden ist, der mittelalterliche Waschplatz und das Mandralisca Museum. Rueckfahrt zum Montepellegrino in Palermo und Blick auf Palermo
Rueckfahrt zum Hotel Abendessen und Uebernachtung

8.TAG
Nach dem Frühstück geht es wieder vom Flughafen Palermo in Richtung Heimat!
Wir wünschen eine schöne, erfolgreiche Reise mit vielen Eindrücken!